

Berechnung Einkommen

1. Übertrag Zwischentotal **Bruttoerträge A+B**

Übertrag von Seite 3

2. Abzüglich Geschäftswertschriftenerträge

-

3. Abzüglich Gewinnspiel-Einsätze: Lotterien = 5%, max. CHF 5'100 Kanton und CHF 5'300 Bund
Online-Spielbanken = effektive Einsätze, max. CHF 25'700 Kanton und CHF 26'400 Bund

-

3a. Zuschlag Kanton (Differenz Freibetrag Kanton 1'000'000.– zu Bund 1'056'600.–)

+

4. Abzüglich Vermögensverwaltungskosten

-

5. Abzüglich 50 % beim Kanton und 30 % beim Bund vom Bruttoertrag
aus qualifizierten Beteiligungen im Privatvermögen

-

6. Abzüglich 50 % beim Kanton und 30 % beim Bund vom Netto-Ergebnis
aus qualifizierten Beteiligungen im Geschäftsvermögen

-

7. **Total Einkünfte** aus Guthaben, Wertschriften und Lotterien

-

Minuszeichen eintragen, wenn negativ

Übertrag in die Steuererklärung
Seite 2, Ziffer 160 (Kanton)

Übertrag in die Steuererklärung
Seite 2, Ziffer 160 (Bund)

Berechnung Vermögen

8. Übertrag Zwischentotal **Vermögenswerte**

Übertrag von Seite 3

9. Abzüglich Geschäftswertschriften

-

10. **Total Vermögenswerte**

Übertrag in die Steuererklärung
Seite 4, Ziffer 400

Vermögensanteile an Erbengemeinschaften

Diese sind im Wertschriftenverzeichnis zu deklarieren und die Rückerstattung der Verrechnungssteuer anteilmässig durch jede erbberechtigte Person im persönlichen Wertschriftenverzeichnis zu beantragen

Anteile an Kollektiv- oder Kommanditgesellschaft

Sind Sie an einer Kollektiv- oder Kommanditgesellschaft beteiligt?

Nein

Ja, Name der Firma:

Kapitalleistungen aus Vorsorge

Betrag

CHF

Auszahlungsdatum:

Bezeichnung:

(siehe unten)

Betrag

CHF

Auszahlungsdatum:

Bezeichnung:

(siehe unten)

Betrag

CHF

Auszahlungsdatum:

Bezeichnung:

(siehe unten)

A aus AHV / IV

E Leistung infolge Tod oder für bleibende körperliche oder gesundheitliche Nachteile

B aus einer Einrichtung der beruflichen Vorsorge (Personalvorsorgestiftung), welcher der Vorsorgenehmer als Selbständigerwerbender angehörte

F Leistung des Arbeitgebers mit Vorsorgecharakter

C aus einer anerkannten Form der gebundenen Selbstvorsorge (Säule 3 a)

G übrige (Lebensversicherung usw.)

D aus einer Einrichtung der beruflichen Vorsorge (Personalvorsorgestiftung), welcher der Vorsorgenehmer als Arbeitnehmer angehörte

Ich/wir bestätige/n die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Verzeichnis und Antrag gemachten Angaben, insbesondere, dass auf allen unter Rubrik A angegebenen Erträgen die eidg. Verrechnungssteuer zu meinen/unseren oder zu Lasten der von mir/uns vertretenen Steuerpflichtigen abgezogen worden ist.

Ort und Datum:

Unterschrift Person 1

Unterschrift Person 2

Beilagen:

Beiblätter

Ergänzungsblätter DA-1 / USA

Bankabrechnungen

Lotto- und Toto-Abrechnungen

Wertschriftenverzeichnis **WV** Seite **4**

Kanton Nidwalden

Rückerstattungsantrag
Fälligkeiten 2024

Wertschriften- und
Guthabenverzeichnis

2024

Versicherten-Nr.

Gemeinde

PID-Nr.

Personalien am 31. Dezember 2024

Wo wohnten Sie am 31. Dezember 2023?

Gemeinde:

Kanton:

am 31. Dezember 2024?

Gemeinde:

Kanton:

Hatten Sie Ihren Wohnsitz im Jahre 2024 im Ausland?

nein

ja

Wo:

von

bis

Bei Heirat im Jahre 2024: Wo hat der Partner 2 den letzten Rückerstattungsantrag eingereicht?

Gemeinde:

Kanton:

Bei Trennung/Scheidung im Jahre 2024 bitte folgende Angaben betreffend ehemaligem Partner/ehemaliger Partnerin ergänzen:

Name, Vorname:

Wohnort:

Angaben zu Erbschaften / Erbvorbezügen / Schenkungen im Jahre 2024

Erbengemeinschaft:

Sind Sie an einer unverteiltten Erbschaft beteiligt?

nein

ja

Erblasser:

Name, Vorname, letzter Wohnsitz:

Die Deklaration des Erbanteils hat in Ziffer 414, allfällige Erträge in Ziffer 198 der Steuererklärung zu erfolgen.

Erbanfall:

Haben Sie im Jahre 2024 Vermögen aus Erbschaft (Erbteilung) erhalten?

nein

ja

Erblasser:

Name, Vorname, letzter Wohnsitz:

Todestag:

Datum der Erbteilung:

Teilungsvertrag beilegen!

Erhaltene Schenkung:

Haben Sie im Jahre 2024 Vermögen aus Schenkung erhalten?

nein

ja

Schenker/in:

Name, Vorname, Wohnsitz:

Verwandtschaftsverhältnis:

Datum der Schenkung:

Gemachte Schenkung:

Haben Sie im Jahre 2024 Vermögen verschenkt?

nein

ja

Beschenke/r:

Name, Vorname, Wohnsitz:

Verwandtschaftsverhältnis:

Datum der Schenkung:

Zusammensetzung der Erbschaft / Schenkung:

Bezeichnung Erbanfall / Schenkung:			
Liegenschaften (nähere Bezeichnung):	CHF	CHF	CHF
Wertschriften:			
Bargeld			
andere Werte:			
TOTAL			

Die aus Erbschaft erhaltenen Wertschriften sind in der 1. Spalte der Innenseiten mit **E**, die aus Schenkung erhaltenen Wertschriften mit **S** zu kennzeichnen.

Wertschriften- und Guthabenverzeichnis 2024

1. Zeile ORIGINAL- WÄHRUNG		1. Zeile ZINSSATZ	1. Zeile GENAUE BEZEICHNUNG DER VERMÖGENSWERTE (bitte GROSSBUCHSTABEN)		1. Zeile ISIN-NUMMER		KAUF EMISSION			VERKAUF SALDIERUNG VERFALL			STEUERWERT am 31. Dezember 2024 bzw. am Ende der Steuerpflicht			BRUTTOERTRAG 2024		
CODE*	ART**	2. Zeile NENNWERT/STÜCKZAHL	2. Zeile IBAN-NUMMER	2. Zeile VALOREN-NUMMER / UID		DATUM Tag Monat Jahr			DATUM Tag Monat Jahr			in % oder pro Stück			CHF ohne Rappen			
															A mit Verrechnungs- steuerabzug CHF ohne Rappen			
															B ohne Verrechnungs- steuerabzug CHF ohne Rappen			

Das Wertschriftenverzeichnis wird elektronisch bearbeitet; bitte weitere Positionen auf dem Beiblatt erfassen.

Hinweise zum Ausfüllen

1. Genaue Bezeichnung der Vermögenswerte in **GROSSBUCHSTABEN** schreiben
2. Währung angeben (CHF, EUR, USD usw.)
3. Bei Aktien, Obligationen etc. Valorennummer angeben

Code*		Art **	
E	Titel aus Erbschaft	AF	Anlagefonds
GM	Geschäftsvermögen Einzelperson/Ehemann/P1	AK	Aktien
GF	Geschäftsvermögen Ehefrau/P2	AS	Anteilscheine
N	Nutznießungsvermögen	DA	Darlehen / Schuldbriefe
Q	Qualifizierte Beteiligung im Privatvermögen	DF	Derivative Finanzprodukte
QG	Qualifizierte Beteiligung im Geschäftsvermögen	DV	Steuerauszüge/Depotverzeichnisse
S	Titel aus Schenkung	EG	Anteile an Stockwerkeigentümerschaften
		FG	Festgelder (Callgeld) / Treuhandanlagen
		KK	Kontokorrente
		KO	Kassenobligationen
		LK	Liegenschaftskonti
		MG	Anteile an Miteigentümerschaften
		OB	Obligationen
		OP	Optionen
		PC	Postkonti
		PK	Privatkonti
		PS	Partizipationsscheine
		SK	Sparkonti
		SP	Sparpläne
		ST	Stammanteile
		UE	Übrige Guthaben

Übertrag aus Beiblättern

Spielbanken- und Lotteriegewinne (Originalbelege zwingend beilegen)

Übertrag von DA-1 / USA

Zwischentotal Vermögenswerte

Zwischentotal Bruttoerträge

Übertrag auf WV Seite 4 Ziffer 8

Übertrag **Bruttoertrag A** in Kolonne **Bruttoertrag B**

Zwischentotal **Bruttoerträge A+B**

Ihr Verrechnungssteueranspruch 35 % von Total Bruttoertrag A

Qualifizierte Beteiligungen
Kantonale Steuern und Bundessteuer
 Beteiligung von mindestens 10 %
 an Kapitalgesellschaft oder Genossenschaft

Total **Steuerwert**
solcher Beteiligungen:

Einkünfte daraus:

